

Inhalt

Gute Schule ist machbar 7

Vorwort: Das Gebot für eine Neugestaltung von Bildung (Dennis Shirley) 8

Teil A: Die sechs Qualitätsbereiche des Deutschen Schulpreises aus der Perspektive von Wissenschaft und Praxis

Qualitätsbereich Leistung 14

Leistung als Dimension und Qualitätsmerkmal guter Schulen 16
Die Perspektive der Wissenschaft (Manfred Prenzel)

Leistung zwischen Anstrengung, Anerkennung und Autonomie 26
Die Perspektive der Praxis (Helga Boldt)

„Wir geben 100 Prozent, wie beim Fußball“ 36
(Interview mit Heinrich Brinker und Heike Draber)

Qualitätsbereich Umgang mit Vielfalt 38

Vielfalt in der Schule: Herausforderung und Nebenfolge 40
Die Perspektive der Wissenschaft (Thomas Häcker)

So wird der Umgang mit Vielfalt zum unspektakulären Schulalltag 52
Die Perspektive der Praxis (Peter Friedsam)

Unser Ziel von Vielfalt: jedes Kind bis zur Leistungsgrenze fördern 62
(Interview mit Gisela Gravelaar)

Qualitätsbereich Unterrichtsqualität 64

Guter Unterricht ermöglicht einzigartige Lernwege 66
Die Perspektive der Wissenschaft (Michael Schratz)

Ziel guten Unterrichtens: Lernwirksamkeit 80
Die Perspektive der Praxis (Jan von der Gathen)

„Schulleitung muss eine kluge Personalpolitik machen“ 88
(Interview mit Helmut Kopecki)

Qualitätsbereich Verantwortung 90

Verantwortung: Grundlage einer „Didaktik der Demokratie“ 92
Die Perspektive der Wissenschaft (Wolfgang Beutel)

Verantwortung übernehmen für das eigene Lernen – und das der Anderen! 102
Die Perspektive der Praxis (Cornelia von Ilsemann)

Verantwortung lernen in „Festen Vorhaben“ 112
(Interview mit Eric Woitalla)

Qualitätsbereich Schulklima, Schulleben und außerschulische Partner **114**

Gute Schulen investieren in ihre Kultur 116
Die Perspektive der Wissenschaft (Hermann Veith)

Viele starke „Ichs“ führen zu einem lebendigen „Wir“ 130
Die Perspektive der Praxis (Angelika Wolters)

Schulklima reflektieren? Logisch! 140
(Interview mit Kerstin Strubl)

Qualitätsbereich Schule als Lernende Institution **142**

Können Schulen lernen? Sie müssen! 144
Die Perspektive der Wissenschaft (Gerhard Eikenbusch)

Der Schlüssel zum Erfolg: Kreativität erwünscht, Fehler willkommen 156
Die Perspektive der Praxis (Katrin Höhmann)

„Erlaubt ist, was nicht verboten ist“ 166
(Interview mit Martin Plant)

Teil B: Hintergründe und Perspektiven

Der Deutsche Schulpreis, seine Qualitätsbereiche und die einzelne Schule als Qualitätsagentur (Peter Fauser) 170

Zehn Jahre Deutscher Schulpreis – Erfolge, Herausforderungen, neue Aufgaben (Roman Rösch/Dagmar Wolf) 182

Mit Mut und Eigensinn gute Schule gestalten – Synthese und Ausblick (Silvia-Iris Beutel/Wilfried Kretschmer) 190

Anhang

Herausgeberinnen und Herausgeber 197

Autorinnen und Autoren 198

Hinweise zum Download 200